

	<p>Objekt: Hildesheim?: Bistum oder Halberstadt?: Bistum</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 234a/24</p>
--	--

Beschreibung

Mehl, Hildesheim, S.248 ordnete auf Grund der beiden Krückenkreuze das Stück unter Hildesheim ein, schloss aber Halberstadt nicht aus, weil der Stern unter dem Dreibogen nach Halberstadt passt.

Vorderseite: Hüftbild eines Geistlichen mit zwei Krückenkreuzen über Dreibogen, darunter Stern, links und rechts bekreuzter Kuppelturm.

Provenienz: Zweiter Fund von Ohrdruf.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.85 g; Durchmesser: 26 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1251-1300
	wer	
	wo	Hildesheim
Hergestellt	wann	1251-1300
	wer	
	wo	Halberstadt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ohrdruf
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

Schlagworte

- Architektur
- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- Hävernich - Suhle, Fd. v. Ohrdruf II 441..
- Mehl, Hildesheim 226.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2109 (dieses Exemplar).